

Vertragspartner des Hessischen Städte- und Gemeindebundes

Hessisches Umweltinstitut Schöcke . Unger . Schmidt GmbH & Co. KG

Gemeindevorstand
der Gemeinde
Amtsstraße 10

34359 Reinhardshagen



34320 Söhrewald
Stellbergstraße 1
Telefon: 0 56 08 20 88
Telefax: 0 56 08 42 00
E-Mail: soehrelabor@t-online.de
Internet: www.iwau.de

Staatlich anerkannte EKVO-Überwachungs-
Stelle und EKVO-Laboratorium.

Zugelassene Untersuchungsstelle nach
§ 15 und § 19 Trinkwasserverordnung.

Unser Zeichen

Datum

Dr. Schö/Sei
c:reinhardshagen\271025

27.10.2025

Untersuchung von Trinkwasserproben

hier: Probenahmedatum 16.09.2025; Labor-Nr. T 1799/25 - T 1803/25

Bezug: Unser Angebot vom 03.03.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage übersenden wir Ihnen die Ergebnisse der von uns durchgeführten Untersuchung.

Die Untersuchungsergebnisse wurden von uns, Ihrem Auftrag entsprechend, an die Untere Wasserbehörde und sowohl auf elektronischem Weg als auch in Kopie an das Gesundheitsamt gesandt.

Für evtl. Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

HESSISCHES UMWELTINSTITUT
SCHÖCKE . UNGER . SCHMIDT

(Dr. rer. nat. Karl Schöcke)

Anlage:

- Untersuchungsbericht



Blatt 1 von 2

Prüfbericht

T 1799/25

Wasseruntersuchung gemäß Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV) in der jeweils geltenden Fassung

Gemeindevorstand der Gemeinde
 Amtsstraße 10
 34359 Reinhardshagen

Ort: Reinhardshagen - Vaake
 Entnahmeort: Mündener Straße 44, Tiefzone
 Entnahmestelle: Gemeindeverwaltung
 Probenbezeichnung: Trinkwasser
 Probenahme durch: Herrn Franke,
 Hessisches Umweltinstitut

Probenahmedatum: 16.09.2025 09:40:00 Uhr
 Eingangsdatum: 16.09.2025 15:30:00 Uhr
 Analysenbeginn: 16.09.2025 15:30:00 Uhr
 Analysenzeitraum: 16.09. - 18.09.2025

Mikrobiologische Probenahme gemäß DIN EN ISO 19458 Tabelle 1
 Zweck a: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion und Spülung
 Zweck b: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion, ohne Spülung
 Zweck c: mit Vorrichtungen, ohne Desinfektion, ohne Spülung
Vorlage von Natriumthiosulfat zur Maskierung von freiem Chlor.

Parameter der Gruppe A der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte / Anforderungen	BG	Verfahren
Geruch	-	ohne	Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung	-	DIN EN 1622 Anhang C:2006-10
Geschmack	-	ohne		-	DEV B 1/2:1971
Färbung bei 436 nm**	1/m	0,05	0,5	0,05	DIN EN ISO 7887:2012-04
Trübung	NTU	0,26	1,0	0,2	DIN EN ISO 7027:2016-11
pH-Wert (elektr.)***	-	8,2	6,5 - 9,5	0,2	DIN EN ISO 10523:2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	213	2790 bei 25 °C	30	DIN EN 27888:1993-09



Blatt 2 von 2

Prüfbericht T 1799/25

Mikrobiologische Untersuchung nach der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte der TrinkwV	Verfahren
Koloniezahl bei 22 °C	KBE/1 ml	0	100*	TrinkwV § 43 (3):2023-06
Koloniezahl bei 36 °C	KBE/1 ml	0	100	TrinkwV § 43 (3):2023-06
Escherichia coli	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Coliforme Bakterien	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Enterokokken	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 7899-2:2000-11
Clostridium perfringens	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 14189:2016-11

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich nur auf die untersuchte Probe.
Probenahmeplan gemäß Auftrag.

Probenahmeprotokoll/Entscheidungsregel zur Konformitätsbewertung können auf Wunsch angefordert werden.

Probenahme gemäß DIN ISO 5667-5:2011-02 / DIN EN ISO 19458:2006-12 / Konservierung gemäß DIN EN ISO 5667-3:2024-09

pH-Wert und elektrische Leitfähigkeit: Labormessungen.

* Bei Wasserversorgungsanlagen bis 10 m³/Tag zur Eigenversorgung beträgt der Grenzwert 1000.

** pH-Wert nach der Filtration: 8,2

*** pH-Wert-Messung bei 21,4 °C

BG = Bestimmungsgrenze

Freigabe des Analysenberichtes durch Unterzeichner.

Beurteilung: Das untersuchte Trinkwasser entspricht hinsichtlich der untersuchten Parameter den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Söhrewald, 14.10.2025

HESSISCHES UMWELTINSTITUT
SCHÖCKE . UNGER . SCHMIDT

K.S.
Dr. rer. nat. Karl Schöcke
(Laborleiter)

Bestellt als Untersuchungsstelle nach § 15 Abs. 4 und § 19 Abs. 2 der Trinkwasserverordnung für die Probenahme, mikrobiologische, physikalisch-chemische und chemische Untersuchungen durch das Hessische Sozialministerium.



Blatt 1 von 2

Prüfbericht

T 1800/25

Wasseruntersuchung gemäß Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV) in der jeweils geltenden Fassung

Gemeindevorstand der Gemeinde
 Amtsstraße 10
 34359 Reinhardshagen

Ort: Reinhardshagen - Vaake
 Entnahmeort: Schlesierstraße 24, Hochzone
 Entnahmestelle: Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“
 Probenbezeichnung: Trinkwasser
 Probenahme durch: Herrn Franke,
 Hessisches Umweltinstitut

Probenahmedatum: 16.09.2025 10:00:00 Uhr
 Eingangsdatum: 16.09.2025 15:30:00 Uhr
 Analysenbeginn: 16.09.2025 15:30:00 Uhr
 Analysenzeitraum: 16.09. - 18.09.2025

Mikrobiologische Probenahme gemäß DIN EN ISO 19458 Tabelle 1
 Zweck a: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion und Spülung
 Zweck b: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion, ohne Spülung
 Zweck c: mit Vorrichtungen, ohne Desinfektion, ohne Spülung
 Vorlage von Natriumthiosulfat zur Maskierung von freiem Chlor.

Parameter der Gruppe A der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte / Anforderungen	BG	Verfahren
Geruch	-	ohne	Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung	-	DIN EN 1622 Anhang C:2006-10
Geschmack	-	ohne		-	DEV B 1/2:1971
Färbung bei 436 nm**	1/m	0,11	0,5	0,05	DIN EN ISO 7887:2012-04
Trübung	NTU	0,39	1,0	0,2	DIN EN ISO 7027:2016-11
pH-Wert (elektr.)***	-	8,2	6,5 - 9,5	0,2	DIN EN ISO 10523:2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	213	2790 bei 25 °C	30	DIN EN 27888:1993-09



Blatt 2 von 2

Prüfbericht T 1800/25

Mikrobiologische Untersuchung nach der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte der TrinkwV	Verfahren
Koloniezahl bei 22 °C	KBE/1 ml	0	100*	TrinkwV § 43 (3):2023-06
Koloniezahl bei 36 °C	KBE/1 ml	1	100	TrinkwV § 43 (3):2023-06
Escherichia coli	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Coliforme Bakterien	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Enterokokken	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 7899-2:2000-11
Clostridium perfringens	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 14189:2016-11

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich nur auf die untersuchte Probe.

Probenahmeplan gemäß Auftrag.

Probenahmeprotokoll/Entscheidungsregel zur Konformitätsbewertung können auf Wunsch angefordert werden.

Probenahme gemäß DIN ISO 5667-5:2011-02 / DIN EN ISO 19458:2006-12 / Konservierung gemäß DIN EN ISO 5667-3:2024-09

pH-Wert und elektrische Leitfähigkeit: Labormessungen.

* Bei Wasserversorgungsanlagen bis 10 m³/Tag zur Eigenversorgung beträgt der Grenzwert 1000.

** pH-Wert nach der Filtration: 8,2

*** pH-Wert-Messung bei 21,4 °C

BG = Bestimmungsgrenze

Freigabe des Analysenberichtes durch Unterzeichner.

Beurteilung: Das untersuchte Trinkwasser entspricht hinsichtlich der untersuchten Parameter den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Söhrewald, 14.10.2025

HESSISCHES UMWELTINSTITUT
SCHÖCKE . UNGER . SCHMIDT

Karl Schöcke
Dr. rer. nat. Karl Schöcke
(Laborleiter)

Bestellt als Untersuchungsstelle nach § 15 Abs. 4 und § 19 Abs. 2 der Trinkwasserverordnung für die Probenahme, mikrobiologische, physikalisch-chemische und chemische Untersuchungen durch das Hessische Sozialministerium.



Blatt 1 von 2

Prüfbericht

T 1801/25

Wasseruntersuchung gemäß Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV) in der jeweils geltenden Fassung

Gemeindevorstand der Gemeinde
 Amtsstraße 10
 34359 Reinhardshagen

Ort: Reinhardshagen - Veckerhagen
 Entnahmeort: Friedhofsweg 12, Hochzone
 Entnahmestelle: Kindertagesstätte „Weserwichtel“
 Probenbezeichnung: Trinkwasser
 Probenahme durch: Herrn Franke,
 Hessisches Umweltinstitut

Probenahmedatum: 16.09.2025 10:15:00 Uhr
 Eingangsdatum: 16.09.2025 15:30:00 Uhr
 Analysenbeginn: 16.09.2025 15:30:00 Uhr
 Analysenzeitraum: 16.09. - 18.09.2025

Mikrobiologische Probenahme gemäß DIN EN ISO 19458 Tabelle 1
 Zweck a: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion und Spülung
 Zweck b: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion, ohne Spülung
 Zweck c: mit Vorrichtungen, ohne Desinfektion, ohne Spülung
 Vorlage von Natriumthiosulfat zur Maskierung von freiem Chlor.

Parameter der Gruppe A der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte / Anforderungen	BG	Verfahren
Geruch	-	ohne	Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung	-	DIN EN 1622 Anhang C:2006-10
Geschmack	-	ohne		-	DEV B 1/2:1971
Färbung bei 436 nm**	1/m	0,06	0,5	0,05	DIN EN ISO 7887:2012-04
Trübung	NTU	0,26	1,0	0,2	DIN EN ISO 7027:2016-11
pH-Wert (elektr.)***	-	8,4	6,5 - 9,5	0,2	DIN EN ISO 10523:2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	213	2790 bei 25 °C	30	DIN EN 27888:1993-09

Blatt 2 von 2

Prüfbericht T 1801/25

Mikrobiologische Untersuchung nach der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte der TrinkwV	Verfahren
Koloniezahl bei 22 °C	KBE/1 ml	3	100*	TrinkwV § 43 (3):2023-06
Koloniezahl bei 36 °C	KBE/1 ml	4	100	TrinkwV § 43 (3):2023-06
Escherichia coli	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Coliforme Bakterien	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Enterokokken	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 7899-2:2000-11
Clostridium perfringens	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 14189:2016-11

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich nur auf die untersuchte Probe.
Probenahmeplan gemäß Auftrag.

Probenahmeprotokoll/Entscheidungsregel zur Konformitätsbewertung können auf Wunsch angefordert werden.

Probenahme gemäß DIN ISO 5667-5:2011-02 / DIN EN ISO 19458:2006-12 / Konservierung gemäß DIN EN ISO 5667-3:2024-09

pH-Wert und elektrische Leitfähigkeit: Labormessungen.

* Bei Wasserversorgungsanlagen bis 10 m³/Tag zur Eigenversorgung beträgt der Grenzwert 1000.

** pH-Wert nach der Filtration: 8,4

*** pH-Wert-Messung bei 21,4 °C

BG = Bestimmungsgrenze

Freigabe des Analysenberichtes durch Unterzeichner.

Beurteilung: Das untersuchte Trinkwasser entspricht hinsichtlich der untersuchten Parameter den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Söhrewald, 14.10.2025

HESSISCHES UMWELTINSTITUT
SCHÖCKE . UNGER . SCHMIDT

Karl Schöcke
Dr. rer. nat. Karl Schöcke
(Laborleiter)

Bestellt als Untersuchungsstelle nach § 15 Abs. 4 und § 19 Abs. 2 der Trinkwasserverordnung für die Probenahme, mikrobiologische, physikalisch-chemische und chemische Untersuchungen durch das Hessische Sozialministerium.



Prüfbericht

T 1802/25

Wasseruntersuchung gemäß Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV) in der jeweils geltenden Fassung

Gemeindevorstand der Gemeinde
Amtsstraße 10
34359 Reinhardshagen

Ort:	Reinhardshagen - Veckerhagen	Probenahmedatum:	16.09.2025 10:30:00 Uhr
Entnahmeort:	Amtsstraße 10, Tiefzone	Eingangsdatum:	16.09.2025 15:30:00 Uhr
Entnahmestelle:	Gemeindeverwaltung	Analysenbeginn:	16.09.2025 15:30:00 Uhr
Probenbezeichnung:	Trinkwasser	Analysenzeitraum:	16.09. - 08.10.2025
Probenahme durch:	Herrn Franke, Hessisches Umweltinstitut		

Untersuchungen gemäß Anlage 2 Teil II der TrinkwV

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte der TrinkwV	BG	Verfahren
Blei	mg/l	<0,003	0,01	0,003	DIN EN ISO 11885:2009-09
Kupfer	mg/l	0,011	2	0,006	DIN EN ISO 11885:2009-09
Nickel	mg/l	<0,006	0,02	0,006	DIN EN ISO 11885:2009-09

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich nur auf die untersuchte Probe.
Probenahmeplan gemäß Auftrag.

Probenahmeprotokoll/Entscheidungsregel zur Konformitätsbewertung können auf Wunsch angefordert werden.
Probenahme gemäß DIN ISO 5667-5:2011-02 / Konservierung gemäß DIN EN ISO 5667-3:2024-09

Zufallsstichprobe

BG = Bestimmungsgrenze

Freigabe des Analysenberichtes durch Unterzeichner.

Beurteilung: Das untersuchte Trinkwasser entspricht hinsichtlich der untersuchten Parameter den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Söhrewald, 14.10.2025

HESSISCHES UMWELTINSTITUT
SCHÖCKE . UNGER . SCHMIDT

K.S.
Dr. rer. nat. Karl Schöcke
(Laborleiter)

Bestellt als Untersuchungsstelle nach § 15 Abs. 4 und § 19 Abs. 2 der Trinkwasserverordnung für die Probenahme, mikrobiologische, physikalisch-chemische und chemische Untersuchungen durch das Hessische Sozialministerium.

Nach DIN EN ISO/IEC 17025 durch die
DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH
akkreditiertes Prüflaboratorium.
Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde
aufgeführten Prüfverfahren.

Dr. rer. nat. Karl Schöcke
Öffentlich bestellter und vereidigter
Sachverständiger für Wasser und Abwasser
durch die IHK Kassel

Öffentlich bestellter und vereidigter
Sachverständiger für Landwirtschaft
Fachgebiet Umweltschutz – Gewässerschutz
durch das Land Hessen,
Regierungspräsidium Kassel

Hessisches Umweltinstitut
Schöcke . Unger . Schmidt GmbH & Co. KG
Stellbergstraße 1, 34320 Söhrewald
HRB-Nr.: 13392, Amtsgericht Kassel
GF: Dr. Karl Schöcke, Falk Schöcke,
Barbara Unger, Tina Schmidt



Blatt 1 von 3

Prüfbericht

T 1803/25

Wasseruntersuchung gemäß Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV) in der jeweils geltenden Fassung

Gemeindevorstand der Gemeinde
 Amtsstraße 10
 34359 Reinhardshagen

Ort: Reinhardshagen - Veckerhagen
 Entnahmeort: Amtsstraße 10, Tiefzone
 Entnahmestelle: Gemeindeverwaltung
 Probenbezeichnung: Trinkwasser
 Probenahme durch: Herrn Franke,
 Hessisches Umweltinstitut

Probenahmedatum: 16.09.2025 10:35:00 Uhr
 Eingangsdatum: 16.09.2025 15:30:00 Uhr
 Analysenbeginn: 16.09.2025 15:30:00 Uhr
 Analysenzeitraum: 16.09. – 13.10.2025

Mikrobiologische Probenahme gemäß DIN EN ISO 19458 Tabelle 1
 Zweck a: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion und Spülung
 Zweck b: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion, ohne Spülung
 Zweck c: mit Vorrichtungen, ohne Desinfektion, ohne Spülung
 Vorlage von Natriumthiosulfat zur Maskierung von freiem Chlor.

Parameter der Gruppe A der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte / Anforderungen	BG	Verfahren
Geruch	-	ohne	Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung	-	DIN EN 1622 Anhang C:2006-10
Geschmack	-	ohne		-	DEV B 1/2:1971
Färbung bei 436 nm***	1/m	0,06	0,5	0,05	DIN EN ISO 7887:2012-04
Trübung	NTU	0,33	1,0	0,2	DIN EN ISO 7027:2016-11
pH-Wert (elektr.)****	-	8,4	6,5 - 9,5	0,2	DIN EN ISO 10523:2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	203	2790 bei 25 °C	30	DIN EN 27888:1993-09

Mikrobiologische Untersuchung nach der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte der TrinkwV	Verfahren
Koloniezahl bei 22 °C	KBE/1 ml	0	100*	TrinkwV § 43 (3):2023-06
Koloniezahl bei 36 °C	KBE/1 ml	2	100	TrinkwV § 43 (3):2023-06
Escherichia coli	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Coliforme Bakterien	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Enterokokken	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 7899-2:2000-11
Clostridium perfringens	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 14189:2016-11



Blatt 2 von 3

Prüfbericht T 1803/25

Untersuchungen gemäß Anlage 2 Teil I der TrinkwV

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte der TrinkwV	BG	DIN-Verfahren
Acrylamid	mg/l	<0,00003	0,0001	0,00003	38413-6:2007-02 ¹
Benzol	mg/l	<0,0003	0,001	0,0003	38407-9:1991-05
Bor	mg/l	<0,03	1	0,03	EN ISO 11885:2009-09
Bromat	mg/l	<0,0025	0,01	0,0025	EN ISO 15061:2001-12 ¹
Chrom	mg/l	<0,0005	0,025	0,0005	EN ISO 11885:2009-09
Cyanid	mg/l	<0,015	0,05	0,015	38405-13:2011-04
1,2-Dichlorethan	mg/l	<0,0009	0,003	0,0009	EN ISO 10301-4:1997-08
Fluorid	mg/l	<0,45	1,5	0,45	EN ISO 10304:2009-07
Nitrat	mg NO ₃ /l	<5	50	5	EN ISO 10304:2009-07
Quecksilber	mg/l	<0,0002	0,001	0,0002	EN ISO 12846:2012-08
Selen	mg/l	<0,003	0,01	0,003	EN ISO 11885:2009-09
Tetrachlorethen	mg/l	<0,001	-	0,001	EN ISO 10301-4:1997-08
Trichlorethen	mg/l	<0,001	-	0,001	EN ISO 10301-4:1997-08
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	mg/l	<0,0025	0,01	0,0025	EN ISO 10301-4:1997-08
Uran	mg/l	<0,003	0,01	0,003	EN ISO 11885:2009-09

Untersuchungen gemäß Anlage 2 Teil II der TrinkwV

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte der TrinkwV	BG	DIN-Verfahren
Antimon	mg/l	<0,0015	0,005	0,0015	EN ISO 11885:2009-09
Arsen	mg/l	<0,003	0,01	0,003	EN ISO 11885:2009-09
Benzo(a)pyren	mg/l	<0,0000025	0,00001	0,0000025	38407-8:1995-10
Bisphenol A	mg/l	<0,0005	0,0025	0,0005	38407-27:2012-10 ¹
Cadmium	mg/l	<0,0009	0,003	0,0009	EN ISO 11885:2009-09
Epichlorhydrin	mg/l	<0,00005	0,0001	0,00005	EN 14207:2003-09 ¹
Nitrit	mg NO ₂ /l	<0,15	0,5	0,15	EN 26777:1993-04
Benzo(b)fluoranthren	mg/l	<0,0000055	-	0,0000055	38407-8:1995-10
Benzo(k)fluoranthren	mg/l	<0,0000055	-	0,0000055	38407-8:1995-10
Benzo(g,h,i)perylen	mg/l	<0,0000055	-	0,0000055	38407-8:1995-10
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/l	<0,0000055	-	0,0000055	38407-8:1995-10
Summe PAK	mg/l	<0,000025	0,0001	-	berechnet
Trihalogenmethane	mg/l	<0,015	0,05	0,015	EN ISO 10301-4:1997-08
Vinylchlorid	mg/l	<0,0005	0,0005	0,0005	38407-43:2014-10 ¹

Hessisches Umweltinstitut Schöcke . Unger . Schmidt

Analytik . Beratung . Gutachten

Hessisches Umweltinstitut Schöcke . Unger . Schmidt GmbH & Co. KG
 34320 Söhrewald
 Stellbergstraße 1
 Internet: www.iwau.de

Telefon: (0 56 08) 20 88
 Telefax: (0 56 08) 42 00
 E-Mail: soehrelabor@t-online.de



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-18766-01-00

Blatt 3 von 3

Prüfbericht T 1803/25

Untersuchungen gemäß Anlage 3 der TrinkwV

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte der TrinkwV	BG	Verfahren
Aluminium	mg/l	<0,06	0,2	0,06	DIN EN ISO 11885:2009-09
Ammonium	mg NH ₄ /l	<0,08	0,5	0,08	DIN 38406-5:1983-10
Chlorid	mg/l	<10	250	10	DIN EN ISO 10304:2009-07
Eisen	mg/l	<0,03	0,2	0,03	DIN EN ISO 11885:2009-09
Mangan	mg/l	<0,015	0,05	0,015	DIN EN ISO 11885:2009-09
Natrium	mg/l	<6	200	6	DIN EN ISO 11885:2009-09
TOC	mg/l	1,2	ohne anormale Veränderung	1	DIN EN 1484:2019-04
Oxidierbarkeit	mg O ₂ /l	<1	5	1	DIN EN ISO 8467:1995-05
Sulfat	mg/l	<20	250	20	DIN EN ISO 10304:2009-07
Calcitlösekapazität	mg CaCO ₃ /l	-1,3	5 / 10**	-	DIN 38404-10:2012-12

Zusatzbestimmung

Bezeichnung	Einheit	Ergebnis	Grenzwert der TrinkwV	BG	Verfahren
Σ Nitrat : 50 + Nitrit : 3	mg/l	<1	1	-	berechnet

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich nur auf die untersuchte Probe.
 Probenahmeplan gemäß Auftrag.

BG = Bestimmungsgrenze

pH-Wert und elektrische Leitfähigkeit: Labormessungen.

Probenahme gemäß DIN ISO 5667-5:2011-02 / DIN EN ISO 19458:2006-12 / Konservierung gemäß DIN EN ISO 5667-3:2024-09

Probenahmeprotokoll/Entscheidungsregel zur Konformitätsbewertung können auf Wunsch angefordert werden.

* Bei Wasserversorgungsanlagen bis 10 m³/Tag zur Eigenversorgung beträgt der Grenzwert 1000.

** Bei Mischung von Trinkwasser aus zwei oder mehr Wasserwerken.

*** pH-Wert nach der Filtration: 8,4

**** pH-Wert-Messung bei 21,4 °C

¹ UNTERAUFTRAG: EUROFINS Umwelt Ost PL-14081-01, Eurofins Institut Jäger GmbH PL-14201-01, Labor für Wasser und Umwelt PL-14170-01
 Freigabe des Analysenberichtes durch Unterzeichner.

Beurteilung: Das untersuchte Trinkwasser entspricht hinsichtlich der untersuchten Parameter den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Söhrewald, 14.10.2025

HESSISCHES UMWELTINSTITUT
 SCHÖCKE . UNGER . SCHMIDT

Karl Schöcke
 Dr. rer. nat. Karl Schöcke
 (Laborleiter)

Bestellt als Untersuchungsstelle nach § 15 Abs. 4 und § 19 Abs. 2 der Trinkwasserverordnung für die Probenahme, mikrobiologische, physikalisch-chemische und chemische Untersuchungen durch das Hessische Sozialministerium.

Nach DIN EN ISO/IEC 17025 durch die
 DAkKS Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH
 akkreditiertes Prüflaboratorium.
 Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde
 aufgeführten Prüfverfahren.

Dr. rer. nat. Karl Schöcke
 Öffentlich bestellter und vereidigter
 Sachverständiger für Wasser und Abwasser
 durch die IHK Kassel

Öffentlich bestellter und vereidigter
 Sachverständiger für Landwirtschaft
 Fachgebiet Umweltschutz – Gewässerschutz
 durch das Land Hessen,
 Regierungspräsidium Kassel

Hessisches Umweltinstitut
 Schöcke . Unger . Schmidt GmbH & Co. KG
 Stellbergstraße 1, 34320 Söhrewald
 HRB-Nr.: 13392, Amtsgericht Kassel
 GF: Dr. Karl Schöcke, Falk Schöcke,
 Barbara Unger, Tina Schmidt